

## **Waga Energy und Ferrovial Servicios liefern massives Deponiegas-zu-Biomethan-Projekt in Spanien**

Grenoble, Frankreich (ots/PRNewswire) - Das Can Mata-Projekt ist das erste Deponiegas-Injektionsprojekt in Europa, das über einen langfristigen Stromabnahmevertrag (PPA) finanziert wird.

Ferrovial Servicios, ein weltweit führendes Dienstleistungsunternehmen, hat Waga Energy ausgewählt, um Biomethan auf der Deponie Can Mata, einer der größten Deponien Spaniens, in der Nähe von Barcelona zu produzieren. Die Anlage wird die erste in Spanien sein, die die von Waga Energy entwickelte WAGABOX®-Reinigungstechnologie zur Rückgewinnung von Deponiegas in Form von Biomethan, einem erneuerbaren Ersatz für Erdgas, einsetzt.

Die WAGABOX® -Anlage am Standort Can Mata wird 2022 in Betrieb genommen. Sie wird bis zu 2.200 m<sup>3</sup>/h Deponiegas aufbereiten und 70 GWh Biomethan pro Jahr in das Gasnetz des spanischen Betreibers Nedgia einspeisen, was dem jährlichen Energieverbrauch von 14.000 spanischen Haushalten oder 200 LKWs entspricht. Das Projekt wird die Emission von 17.000 Tonnen CO<sub>2</sub> pro Jahr vermeiden, indem Erdgas durch erneuerbares Gas ersetzt wird.

Dies ist das erste Deponiegas-Injektionsprojekt in Europa, das über einen langfristigen Stromabnahmevertrag finanziert wird. Diese Art der Finanzierung ist bei Projekten für erneuerbare Energien üblich, wird aber bei Projekten für grünes Gas nur selten angewandt, da sie den Käufern in der Regel keinen wettbewerbsfähigen Preis auf lange Sicht bieten kann.

Dieser allererste "Biomethan-Kaufvertrag" wurde dank der bewährten Effizienz der WAGABOX®-Technologie in Kombination mit Waga Energys einzigartiger Expertise im Management von Deponiegas-Injektionsprojekten möglich gemacht.

Die beiden Partner haben ein Geschäftsmodell gewählt, das eine hohe Leistung während des gesamten Projektzyklus garantiert. Waga Energy wird Deponiegas von Ferrovial Servicios kaufen und den Bau und Betrieb der WAGABOX®-Anlage finanzieren, die Beziehungen zum Gasnetzbetreiber verwalten und den Verkauf des Biomethans übernehmen. Waga Energy wird 7,5 Millionen Euro investieren, um die Anlage in

Betrieb zu nehmen und die Deponie an das vier Kilometer entfernte Gasnetz anzuschließen.

Die WAGABOX® ist das Ergebnis von 10 Jahren Forschung und Entwicklung innerhalb der Air Liquid Gruppe und Waga Energy und ist eine bahnbrechende Technologie zur Aufbereitung von Deponiegas zu netzkonformem Biomethan. Es kombiniert Membranfiltration und kryogene Destillation, um das Methan von anderen Verbindungen des Deponiegases zu trennen. In Frankreich sind bereits zehn Anlagen in Betrieb, die 35.000 Haushalte versorgen und 45.000 Tonnen CO2Emissionen pro Jahr vermeiden.

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/PR152222/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0001 2021-01-20/01:40

200140 Jän 21

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20210120\\_OTS0001](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20210120_OTS0001)